

Saskia Bis-Niemann
Sanitär • Heizung



Wedeler Landstraße 19 • 22559 HH
Tel.: 040/ 812747 • sbn-gmbh.de

- ANZEIGE -



Weitblick verdient das richtige Fenster.

Maßgefertigte Fensterlösungen
energieeffizient, elegant, langlebig.

Ob klassische Villa oder modernes Stadthaus – wir fertigen Fenster, die sich Ihrem Stil anpassen. Mit kompromissloser Qualität, edlen Materialien und diskreter, sauberer Montage.

- Hochwertige Materialien, hergestellt in Deutschland
- Moderne Wärmedämmung
- Maßanfertigung
- Persönliche Fachberatung



Mayer Wedel

Bahnhofstr. 65 in 22880 Wedel
Tel.: 04103 / 86842
Mobil: 0151 / 626 353 61



Hier wird Rissen zur Hockey-Oase

Internationale Teams und ein Hauch von Neuseeland begeisterten Jugendliche und Besucher beim Kiwi Cup auf dem Gelände des THK Rissen.

Mehr dazu auf Seite 14. Foto: Sven Drews



LEUCHTTURM ZUM SONNENUNTERGANG
EIN PODCAST ÜBER DAS LEBEN MIT DEM TOD



Bestattungen
MICHAEL SCHÜTT

Schon einmal reingehört?

In unserem Podcast sprechen wir mit Menschen, die direkt oder indirekt mit dem Tod zu tun haben. Überall zu hören, wo es Podcast gibt!



Bestattungen Michael Schütt Rissener Dorfstraße 52
22559 Hamburg 040 81 81 13



Immobilienwertermittlung
statt Bauchgefühl
– jetzt für nur 249€ statt 899€ –
Und das Beste: Jeder Cent geht an das
Kinder-Hospiz Sternenbrücke!

Ihr Immobilienmakler
für den Hamburger Westen

Jetzt Termin vereinbaren:

Tel.: 04103 923 66 40 oder per E-Mail: moin@immo-holm.de



EINBLICKE

SCHILDERBLINDHEIT AM ELBSTRAND

Liebe Leserinnen und Leser, mit 37 Grad im Schatten hatten wir hier im Hamburger Westen den ersten heftig warmen Sommertag. Gegen die Hitze halfen nur ein schattiges Plätzchen und ein kühles Getränk. Oder aber ein Besuch am Elbstrand. Schwimmen und Baden sollten Sie allerdings in den verlockenden Fluten nicht, denn zu stark ist die Strömung, die auch geübte Schwimmer schnell in Richtung Grund zieht und nicht mehr lässt. So gab es am Wrack „Uwe“ bereits mehrere tödliche Badeunfälle.

Die Bezirkspolitik möchte jetzt mit einem Mahnmal auf die Gefahren aufmerksam machen, denn offenbar werden die Hinweisschilder ignoriert. Wir finden ja das halb aus dem Wasser ragende Schiffswrack „Uwe“ schon mehr als abschreckend, aber einige Strandbesucher haben wohl immer noch nicht kapiert, dass man besser nur mit den Füßen ein wenig im Wasser plantscht.

Der Sommer hält wieder die beliebten Festhighlights in Rissen und Wedel parat, und auch auf der „Batavia“ laden der Käpt'n Hannes Grabau und seine Crew wieder zum Feiern ein. Genießen Sie ein paar unbeschwerte Stunden bei hoffentlich sonnigem Wetter.

Herzlich Ihr Andreas Kay



Andreas Kay, Herausgeber

ZEITREISE ONLINE
LESEN SIE AUCH
BEI UNS ONLINE!



www.der-rissener.de/zeitreise

DER RISSENER

MEINE LOKALZEITUNG
FÜR DIE ELBVORORTE
UND DAS UMLAND

facebook.com/derrissener www.der-rissener.de

Claudia Conrad

Ihre Ansprechpartnerin
für Anzeigen/Kleinanzeigen

Tel.: 040 - 94 99 63 57
Mobil: 0176 - 32 50 17 12
E-Mail: claudia.conrad@der-rissener.de



- ANZEIGE -

WETTER

präsentiert von:

BESTATTUNGEN
MICHAEL SCHÜTT
wir sind 365 Tage im Jahr für Sie da!

040. 81 81 13

Sonne oder Regen?



Donnerstag
21°/15°



Freitag
22°/12°



Sonnabend
23°/17°

Am Donnerstag ist gibt es einen Mix aus Sonne und Wolken, bei Temperaturen von 15°C bis 21°C. Am Freitag ist es heiter bis wolkig, bei Temperaturen 12°C bis 22°C. Der Sonnabend ist ehr bewölkt, aber es bleibt trocken, bei Temperaturen von 17°C bis 23°C. Mit Böen zwischen 18 und 50 km/h ist zu rechnen.

Ebbe oder Flut?

Donnerstag:	Ebbe: 05:23/17:23	Flut: 10:45/22:52
Freitag:	Ebbe: 06:03/18:09	Flut: 11:29/23:43
Sonnabend:	Ebbe: 06:49/19:05	Flut: 12:21

Blankenese, Unterfeuer (Quelle: www.bsh.de)

IMPRESSUM

Anschrift: Der Rissener/Elbflair media GmbH
Grete-Neveermann-Weg 18, 22559 Hamburg

Internet: www.der-rissener.de Der Rissener

Verlag: Elbflair media GmbH
Grete-Neveermann-Weg 18, 22559 Hamburg
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Kay

Herausgeber: Andreas Kay
Tel. 0176 - 63 63 47 74
andreas.kay@der-rissener.de

Mitherausgeber: Claus Grötzschel
Tel.: 0171 - 361 41 51
claus.groetzschel@der-rissener.de

Druck: Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Str. 6, 29664 Walsrode

Redaktion: Andreas Kay (V.i.S.d.P.), Michelle Kossel
Tel.: 0178 - 679 26 82, redaktion@der-rissener.de
michelle.kossel@der-rissener.de

**Anzeigen/
Kleinanzeigen:** Claudia Conrad
Tel.: 040 - 94 99 63 57 oder 0176 - 32 50 17 12
anzeigen@der-rissener.de

Layout/Grafik: Elbflair media GmbH
0176 - 63 63 47 74, redaktion@der-rissener.de

gedruckte Auflage: 15.000 Exemplare



Ein Mahnmal am Wrack „Uwe“ soll die Strandbesucher künftig darauf aufmerksam machen, dass Baden in der Elbe gefährlich ist. Foto: mk

Bezirkspolitik stimmt für sichtbares Zeichen für mehr Elbsicherheit

BLANKENESE/RISSEN. Kaum ein anderer Ort an Hamburgs Elbstränden steht für schlimme Badeunfälle, wie jener Abschnitt am Wrack „Uwe“. Im vergangenen Jahr hatte der Tod eines zehn Jahre alten Mädchens für Betroffenheit gesorgt. Das Thema Gefahrensicherung an diesem Unfallhotspot war auch wieder Thema in der jüngsten Bezirksversammlung. Gemäß eines Antrags von SPD, Volt und Grünen soll bald ein Mahnmal in Wracknähe die Strandgäste auf die Gefahren aufmerksam machen, die von den starken Strömungsverhältnissen in unmittelbarer Nähe des Ufersaumes ausgehen. Besonders dem Rissener Bezirksversammlungsabgeordneten Henrik Strate liegt er am Herzen. Denn der Feuerwehrhelfer war im vergangenen Jahr dabei, als in der Elbe nach dem zehn Jahre alten Mädchen gesucht wurde. Es verschwand beim Baden in den Fluten. „Ich hoffe sehr, dass so ein sichtbares Mahnmal wirkungsvoll darauf aufmerksam macht, hier besser nicht zu baden“, so Strate im Gespräch mit unserer Zeitung. Es sei zu beobachten, dass einige Strandbesucher die Warnschilder ignorieren

oder nicht verstehen und trotzdem ins Wasser gehen. Die Strömungen der Elbe seien tückisch und werden oft unterschätzt – trotz der eindringlichen Warnungen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), die ausdrücklich vom Baden in der Elbe abrät. Der Antrag verbinde Erinnerungskultur mit öffentlicher Prävention und setze dabei bewusst auf die Mitwirkung der Menschen vor Ort. In einem öffentlichen Ideenwettbewerb sollen Hamburger Künstlerinnen und Künstler gemeinsam mit den Blankeneser Bürgerinnen und Bürger ein Mahnmal gestalten, das sowohl künstlerisch anspruchsvoll als auch landschaftsverträglich sein soll. „Meine Hoffnung ist, dass so ein Mahnmal die Menschen aufrüttelt. Die Elbe ist kein harmloser Badefluss“, so der Rissener. Und es solle auch an die Ertrunkenen erinnern. Allein im Jahr 2024 kamen fünf Menschen in der Elbe ums Leben – jenes zehn Jahre alte Mädchen, das trotz großangelegter Rettungsmaßnahmen am Falkensteiner Ufer nicht gerettet werden konnte. Bereits im Jahr 2021 war dort ein Jugendlicher ertrunken. **mk**

Fahrradtour rückt Polit-Aufreger in den Mittelpunkt

RISSEN. Die SPD Rissen-Stüldorf lädt für Sonntag, 6. Juli, zur mittlerweile 18. kommunalpolitischen Fahrradtour mit dem SPD-Bezirksversammlungsabgeordneten Henrik Strate durch Hamburgs Westen ein. Los geht es ab 14 Uhr. Treffpunkt ist vor dem Eiscafé auf Höhe Wedeler Landstraße 34. Auf der Route liegen unter anderem das Wildgehege, das künftige Wohngebiet hinter dem Asklepios-Krankenhaus, der neue Schulcampus und die Feldmark mit dem Thema Windräder. Mit dabei sind auch die Bürgerschaftsabgeordneten Frank Schmitt und Philine Sturzenbecher. Zum Abschluss wird zu Eis und Kaffee eingeladen in ein Eiscafé an der Wedeler Landstraße, in Rissen. **mk**



Henrik Strate, SPD, berichtet über die politischen Brennpunkte. Foto: mk

Leben begleiten – bis zuletzt.

BLANKENESER HOSPIZTAG 2025
13.07.2025
13 – 18 UHR

würde. Menschlichkeit. Nähe.

BLANKENESER hospiz

Emmas Hospiz in Blankenese
Godefroystraße 29a
Gemeindesaal der Blankeneser Kirche
Mühlenberger Weg 64a

Weitere Infos zur Veranstaltung

P. Deskau Hofladen
Landwirtschaft & Jagd

Hauptstraße 59
25482 Appen

04101 - 555 8000

www.landwirtschaft-deskau.de

Bratenstücke	Rehrücken	Gulasch	Salami
Dienstag	9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00		
Mittwoch	9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00		
Donnerstag	9:00 - 18:00		
Freitag	9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00		
Samstag	8:00 - 13:00		

Wildfleisch direkt vom Jäger

Sommer auf dem Uhlenhoff

Landfrühstück • Sennenterrasse
Maislabyrinth • Grill-Party
Ausflugziel für Radfahrer

Uhlenhoff Reumann
Feste • Bauernhofcafé • Kindergeburtstage

Wir freuen uns auf große und kleine Gäste!

Familie Reumann • Waldweg 52 • 25337 Kölln-Reisiek
Tel. (041 21) 7 16 13 • Mobil (01 73) 2 35 70 10 • info@uhlenhoff-reumann.de

www.seemannsoehne.de

Beerdigungs-Institut
Seemann & Söhne

Unsere kostenlose Hausbroschüre – Ihr persönliches Nachschlagewerk ... zum Anfordern.

Dormienstraße 9 · 22587 Hamburg · Telefon 040-8 66 06 10
Blankenese · Rissen · Groß Flottbek · Schenefeld



KLEINANZEIGEN

Haushaltshilfe gesucht (TZ/VZ)
☐ 0174-2434763

Achtung! Gärtner schneidet
Hecken, Sträucher, Bäume, Vertikutieren, Rollrasen, Hochdruck-/Terrassenreinigen, Holzzaun, Abfuhr. Zu Festpreisen ☐ 0176-34717879

**Wir kaufen
WOHNMOBILE +
WOHNWAGEN**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

ENGLISH IN RISSEN mit Joan von Ehren und Donald Wilkes. Kleine Gruppen, Einzelunterricht und Online (Zoom, Skype, FaceTime) ☐ 0171 / 853 92 15

Haushalts- auflösung

Horst Weige

Entrümpelung mit Wertanrechnung

- Wir nehmen alles mit
- Fachgerechte Entsorgung
- Besenrein, Festpreis
- Zuverlässig und seriös

Mobil: 0172 / 402 55 72
Wedel: 04103 / 803 39 03

MATHEMATICUS – mit mir kann man rechnen! Nicht warten, jetzt starten und die Lücken schließen! Klasse Nachhilfe für Wedel und Umgebung und für den Westen Hamburgs gibt es hier: MATHEMATICUS – Industriestraße 25 in 22880 Wedel ☐ 04103-7036967

IHRE KLEINANZEIGE

JETZT BEI UNS
AUCH DIGITAL!



der-rissener.de/kleinanzeigen

ZEITREISE ONLINE



der-rissener.de/zeitreise

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir (m/w/d)



- + Pflegehilfskräfte
- + Gesundheits- und Pflege-Assistenten (GPA)
- + Pflegefachkräfte für Tag und Nacht
- + Auszubildende
- + Quereinsteiger
- + Superhelden



WIR ZAHLEN ÜBERTARIFLICHES GEHALT!

@ jobs@alloheim.de

f /AlloheimSE

durchstarten-bei-alloheim.de

Alloheim Senioren-Residenz „An der Elbe“
Hafenstraße 16-18 · 22880 Wedel · Fon 04103-9 33 50

Ämterübergabe beim Rotary Club Wedel – neue Präsidentin ist Marion Franz

WEDEL. Bei den Mitgliedern von Rotary-Clubs beginnt das neue Jahr Ende Juni – so auch bei den Aktiven in der Rolandstadt. Und ein neues Jahr heißt auch, dass ein neuer Vorstand gewählt wird. Als Nachfolger von Olaf Breitkreuz wurde Marion Franz gewählt. Sie ist nun neue Präsidentin. Die Inhaberin des Unternehmens „SchokoFoto“ mit Sitz in Wedel freut sich auf die neue, aber auch zusätzliche ehrenamtliche Herausforderung. „Ich sehe diese Aufgabe nicht als Amt mit Tagesordnung, sondern als gemeinsames Abenteuer. Mit allem, was dazugehört: Ideen, Austausch, Zusammenhalt – und ja, auch mal Chaos, wenn mal etwas nicht funktioniert.“

Die neue Präsidentin möchte sich inhaltlich an ihrem Vorgänger orientieren und sich auf die Förderung von Jugendlichen konzentrieren. „Junge Menschen durch persönliche Begegnungen über Ländergrenzen hinweg zu stärken, ist eine der wichtigsten Investitionen in eine friedliche und offene Zukunft“, betont Marion Franz. Dabei spricht die neue Präsidentin aus eigener Erfahrung: Eine Kindheit in Australien prägte nachhaltig den Blick auf die Welt und vermittelte früh die Bedeutung kulturellen Austauschs. Rotary bietet seit Jahrzehnten jungen Menschen die Möglichkeit, ein Schuljahr im Ausland bei Gastländern zu leben, andere Kulturen kennenzulernen und als Brückenbauer zwischen Gesellschaften zu wirken.



Marion Franz ist neue Präsidentin des Rotary Club Wedel. Foto: privat

„Wer früh über den eigenen Tellerrand hinausblickt, entwickelt sich zu einem weltoffenen, verantwortungsbewussten Erwachsenen“, so Franz weiter. Außer dem internationalen Austausch liegt der Fokus im neuen Clubjahr auch auf bewährten lokalen Projekten zur Kinder- und Jugendförderung, um damit soziale Teilhabe und persönliche Entwicklung junger Menschen zu unterstützen. Hierzu zählen bewährte Aktionen zur Weihnachtszeit, Leseförderung und JobTour. **mk**

Piratenfest an der Elbkindergrundschule

ISERBROOK. Die Elbkindergrundschule, am Grottefendweg 20, hält vor den Sommerferien, am Freitag, 4. Juli, ein Highlight für Familien bereit: Ab 14 bis 17 Uhr heißt es: Die Elbkindergrundschule entern! Denn dann wird das Piratenfest für Klein und Groß gefeiert. Dieses Mal ist das Schulfest gleichzeitig ein Stadtteilstoff, denn alle sind herzlich eingeladen, die Schule kennenzulernen.

Die Elbkinder haben in ihrer Projektwoche rund um das Thema Piraten in jahrgangsgemischten Gruppen zum Thema geforscht, gebastelt, gestaltet und viel vorbereitet für die Gäste. Unterstützt von der Ganztagsbetreuung, Eltern sowie Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrern

hat die Schule ein besonderes Sommerfest konzipiert. Viele verschiedene Spielstationen, die man anhand von Stempelkarten abläuft und am Ende ein Geschenk erhält, erwarten die Kinder. Dazu gibt es einen Stand der Schulbücherei, Aktionsstände der Lehrerinnen und Lehrer, eine Candy- und Smoothiebar und etwas vom Grill für die Besucherinnen und Besucher. Eine riesige Hüpfburg in Form eines Piratenschiffs steht am Eingang zum Toben bereit.

Wer gleich um 14 Uhr da ist, erlebt die Showeinlage der Elbkinder und kann dann den Nachmittag vor Ort genießen. Verkleidung ist keine Pflicht, aber wer verkleidet kommt, erhält am Eingang eine kleine Überraschung. **ros**



HÖRGERÄTE DORNIS GmbH

Monika Dornis (l.) und Ann-Kathrin Zengin begleiten ihre Kundinnen und Kunden mit Herz und Fachwissen – immer nah dran an den Themen, die wirklich bewegen. Fotos: Dornis

Ab wann brauche ich ein Hörgerät?

Plötzlich ist der Fernseher immer zu leise, Gespräche in Restaurants strengen an, und Freunde sollen angeblich „nur noch nuscheln“? Viele Menschen merken gar nicht, dass ihr Hörvermögen nachlässt – denn der Verlust kommt schleichend, und das Gehirn ist ein Meister im Kompensieren. Doch je länger

man wartet, desto größer werden die Belastung und der Rückzug. Wann also ist der richtige Moment, sich helfen zu lassen? Die beiden Hörakustik-Meisterinnen Monika Dornis und Ann-Kathrin Zengin kennen die typischen Anzeichen – und ermutigen dazu, offen mit dem Thema umzugehen.

Ab wann sollte man sich mit dem Thema Hörgerät beschäftigen?

Ann-Kathrin Zengin: Das Problem ist: Ein Hörverlust verläuft oft schleichend und wird von Betroffenen lange nicht ernst genommen – unser Gehirn gleicht vieles aus. Erst wenn es schon deutliche Einschränkungen gibt, werden sie bewusst wahrgenommen.

Monika Dornis: Es gibt allerdings fünf ganz klare Warnsignale. Wer eines oder mehrere davon bei sich feststellt, sollte wirklich aktiv werden.

Und das erste ist?

Ann-Kathrin Zengin: Der Fernseher! Der wird einfach immer lauter gestellt. Für Menschen in Mehrfamilienhäusern keine gute Idee – und für das eigene Gehör auf Dauer auch nicht.

Monika Dornis: Das zweite Zeichen: ständiges Nachfragen. Wenn man häufig etwas nicht versteht, ist das oft für Angehörige zuerst auffällig. Leider reagieren viele dann mit Abwehr: Die anderen seien ja so leise oder würden nuscheln. Dabei ist gerade in ruhigen häuslichen Umgebungen ein häufiges Nachfragen ein sehr klares Indiz.

Ann-Kathrin Zengin: Drittens: Hintergrundgeräusche werden als störender empfunden. Wer sich in Gesprächen kaum noch konzentrieren kann, sobald es um ihn herum lauter wird – etwa im Restaurant – sollte sein Gehör prüfen lassen.

Monika Dornis: Viertens ist die zunehmende Anstrengung. Das Verstehen kostet plötzlich viel Kraft. Das Gehirn arbeitet auf Hochtouren, um aus fragmentierten Höreindrücken Sinn zu machen. Das führt zu Konzentrationsproblemen, Erschöpfung und erhöhtem Stress.

Und der letzte Punkt?

Ann-Kathrin Zengin: Die soziale Isolation. Betroffene ziehen sich oft zurück, meiden Gespräche oder Veranstaltungen – aus Angst, nicht mitzukommen oder sich bloßzustellen.

Ann-Kathrin Zengin: Dabei kann ein einfacher Hörtest oft schon viel Klarheit bringen. Wer ehrlich zu sich ist und sich in einem der genannten Punkte wiederfindet, sollte handeln. Bei uns ist die Höranalyse samt Beratung übrigens kostenlos – aber bitte vorher anmelden!

HÖRGERÄTE DORNIS GmbH

Wedeler Landstraße 43
22559 Hamburg-Rissen
Tel.: 040 - 81 95 77 09

Rosengarten 5 (Ärztelhaus)
22880 Wedel
Tel.: 04103 - 90 50 11

www.hoergeraete-dornis.de



Aus „Laatzen Design“ wird „Laatzen Hamburg“ Tradition bleibt – etwas Neues beginnt

Hermann Laatzen, seit 60 Jahren Goldschmied aus Leidenschaft und seit zwölf Jahren für seine Kunden und Freunde in seinem Geschäft „Laatzen Design“, an der Wedeler Landstraße 44, da, hat nun das Ruder an seine Nachfolgerin Christiane Rüping übergeben. Das haben die beiden Schmuck-Spezialisten ordentlich gefeiert: 250 Gäste kamen zur feierlichen Geschäftsübergabe. Bei Musik vom DJ, kleinen Snacks und kalten Getränken bewunderten die Gäste den frisch renovierten Laden mit dem sehr edlen, hanseatisch - zurückhaltendem Ambiente und kamen mit Hermann Laatzen und Christiane Rüping ins Gespräch. „Es ist für mich ein schöner Anlass, aber da ist gleichzeitig viel Wehmut. Ich freue mich, dass so viele meiner Stammkunden gekommen sind“, sagt Hermann Laatzen. Christiane Rüping indes ist für viele Rissener keine Unbekannte, hat sie doch Jahre zuvor ihre Goldschmiede-Lehre bei Hermann Laatzens Bruder Heinz gemacht – einige Schritt



Hermann Laatzen und seine Geschäftsnachfolgerin Christiane Rüping haben die Neueröffnung von „Laatzen Hamburg“ gefeiert. Foto: mk

te von „Laatzen Design“ entfernt. Und als sich Christiane Rüping über die Handwerksvertretung als Nachfolgerin für ein etabliertes Unternehmen anbot, meldete sich ausgerechnet Herrmann Laatzen sofort. Die junge Goldschmiedin möchte sich auf hochwertigen Edelstein-Schmuck konzentrieren – aber bringt auch ein Novum mit. Sie und ihre Kollegin Hyun Jeong

An sind die Erfinderinnen von den „Oona“-Schmuckstücken. Das ist hochwertiger Schmuck mit integrierter kryptografischer Verschlüsselung. „Als erstes Produkt seiner Art bieten wir eine feste Verbindung zwischen digitalen Inhalten und einem individuellen Äußeren. Es ist schöner Designschmuck mit integrierter NFC Technologie und der Software

IDconnect von smart-TEC“, so Rüping. Kreativität und der Wille, altbewährtes mit Innovation zu verbinden, das gefällt Hermann Laatzen an seiner Nachfolgerin. So ganz wird er sich nicht aus dem Geschäft verabschieden. Er wird einige Tage in der Woche noch vor Ort sein und aus „Laatzen Design“ wird „Laatzen Hamburg“.

L

Altbewährt – mit frischem Glanz...

...für das, was bleibt und neu beginnt.
Die Goldschmiede Laatzen.



Laatzen Hamburg, Wedeler Landstraße 44, 22559 Hamburg
040-813097 | info@laatzen-hamburg.de



BIG-Flohmarkt auf dem Marktplatz bei bestem Sommerwetter. Foto: BIG

BIG Flohmarkt

Vintage-Schätze auf dem Marktplatz entdecken

BLANKENESE. Es war der erste Flohmarkt, den die Blankenese Interessen-Gemeinschaft (BIG) auf dem Marktplatz im Herzen des Stadtteils ausgerichtet – und der war auf Anhieb sehr erfolgreich. Wenn auch, ob der sehr warmen Temperaturen schweißtreibend für die vielen Besucher und Standbetreiber. „Ich habe

mich sehr gefreut, dass so viele Leute Spaß an unserem Vintage-Markt hatten. Es wird sicherlich nicht die letzte Secondhand-Veranstaltung gewesen sein“, sagt Oliver Diezmann, Vorsitzender der BIG, im Gespräch mit unserer Zeitung. Die BIG war ebenso mit einem großen Info-Stand vertreten. **mk**

Bei den „Satellites“ dreht sich alles ums Cheerleading

WEDEL. Cheerleading in der Rolandstadt fing damit an, dass Gründerin Iris Brendt Ende der 1990er Jahre eine Anzeige in der Zeitung las, in der für eine Neugründung eines Fußballteams Cheerleader gesucht wurden. Sie war schon seit ihrem Amerikaustauschjahr begeistert von dem Sport, den sie dort gesehen und zurück in Oldenburg selbst aktiv begonnen hatte. Nach ihrem Umzug nach Wedel kam diese Anzeige wie gerufen, und sie meldete sich spontan, um die Gruppe aufzubauen. Das Fußballteam kam dann nicht zustande, aber die Mädchen fürs Cheerleading hatten sich gefunden. Sie blieben zusammen und suchten nach einem Verein, der sie aufnimmt. Beim Sportclub Rist Wedel (SC Rist) wurden sie 1999 fündig. Mittlerweile sind die Wedel Satellites Cheerleader (WSC) eine eigene Abteilung in dem Basketballverein, die sich selbst verwaltet und organisiert. Das ursprüngliche Cheerleading – was aus dem Englischen übersetzt den Beifall anführen heißt und Anfeuern der Fans - ist allerdings fast Nebensache geworden, denn der Sport hat sich mittlerweile verselbstständigt mit eigenen Wettkämpfen und Meisterschaften.

Für die erste Herren-Basketballmannschaft des SC Rist stehen die Mädchen bei Heimspielen aber noch am Spielfeldrand und treten in den Pausen auf. Vor allem für Neueinsteiger ein gutes Training, vor Publikum zu tanzen und ihre Akrobatik zu zei-



So geht es zu beim Training mit den Starlets Deluxe. Foto: WSC

gen. Seit der Anfangszeit ist die Abteilung enorm gewachsen: 25 Trainerinnen trainieren mittlerweile mehr als 200 Aktive. Von Vierjährigen bei den MiniStarlets, bis zum U30-Team Senior Stars, gibt es acht verschiedene Gruppen. Nach den Deutschen Meisterschaften im März eines jeden Jahres werden die Leistungsteams neu zusammengestellt. Bereits vor den Sommerferien beginnt dann das Training für die Landesmeisterschaften am Jahresende, um sich für die Regional- und anschließend die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren. Es gibt aber auch Einsteigerteams, in denen neue Mitstreiter während der laufenden Saison dazukommen können. Für die Meisterschaften kreieren die Trainer atemberaubende Choreografien. Beim Cheerleading muss jeder Handgriff sitzen, jede Drehung synchron sein, und besonders Stunts und Pyramiden müssen sicher stehen. Dafür wird lange

und intensiv trainiert, damit sich alle sicher fühlen und Spaß haben. Unten muss die Kraft aufgebaut werden, oben brauchen die Cheerleader gute Körperspannung. Und wer oben steht, muss sich beim Fallenlassen auf die Mädchen unten verlassen können – Teamarbeit durch und durch.

Iris Brendt und Melanie Lühr kümmern sich als Abteilungsleiterinnen ums Trainer-Team, die Finanzen, Sponsoren und alles Administrative, wie zum Beispiel Trainerlizenzen, die vom WSC finanziert werden. Einheitliche Uniformen sind ein Muss und werden den Aktiven vom WSC kostenfrei zur Verfügung gestellt, denn der Mitgliedsbeitrag soll erschwinglich bleiben und der Kauf einer Uniform nicht zum Hindernis für die Teilnahme werden. Eine Uniform kostet immerhin 300 Euro. Auch den speziellen Mattenboden, den die Cheerleader brauchen, haben sie

sich über die Jahre zusammengespart und mit Hilfe von Eigenmitteln, Zuschüssen und Spenden finanziert, um ihren Aktiven ein sicheres und produktives Training zu ermöglichen.

Wer sich die Wedel Satellites live anschauen möchte, kann dies an diesem Wochenende auf dem Wedeler Hafenfest tun. Am Sonnabend, 5. Juli, von 15.50 Uhr an, bis 16.15 Uhr, treten verschiedene WSC-Gruppen auf der großen Bühne am Willkomm Höft auf.

Insbesondere Mädchen mit Vorkenntnissen im Cheerleading oder Turnen werden zurzeit noch für die neue Saison gesucht. Wer einsteigen will, kann sich per Mail an info@wedel-satellites.de wenden, um ein Probetraining zu vereinbaren. Am besten mit Geburtsjahr, eventuellen Vorkenntnissen und einer Handynummer, damit die Trainerinnen des passenden Teams Kontakt aufnehmen können. **ros**

Gartenparty

Tolle Dekorationen & schöne Geschenke






Die schönsten Pflanzen für einen blühenden Sommer!

Kick doch mal in...



Mo. – Fr. 8–18 Uhr
Samstag 8–16 Uhr
Sonntag 10–12 Uhr

Ideen für Dich



Blumenhof Pein



Dockenhudener Chaussee 96 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101-41188 · www.blumenhof-pein.de

Leben begleiten – bis zuletzt

Einladung zum ersten Blankeneser Hospiztag

Wie möchten wir leben – und wie möchten wir begleitet werden, wenn das Leben zu Ende geht?

Antworten auf diese bewegenden Fragen gibt der erste Blankeneser Hospiztag am Sonntag, 13. Juli, im Emmaus Hospiz, Godeffroystraße 29a, in Blankenese. Von 13 Uhr an, bis 18 Uhr, öffnen sich die Türen und Herzen für alle, die sich informieren, austauschen oder einfach einen berührenden Nachmittag erleben möchten.

Im Gemeindesaal der Blankeneser Kirche, Mühlenberger Weg 64, in Blankenese, geben verschiedene Organisationen Einblicke in ihre wertvolle Arbeit: Das PalliativCareTeam Hamburg-West, der Hamburger Wünschewagen, Krauth + Timmermann Reha-technik, der HomeCare-Spezialist medilog sowie das Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne. Die Blankeneser Hospiz Stiftung stellt außerdem ihre ehrenamtliche Begleitung und das Trauercafé vor. Musikalisch eröffnet wird der Tag nach einer Begrüßung, ab 13.15 Uhr, durch die Kantorei der Elisabethkirche. Ab 15 Uhr sprechen Dr. Tiina Haatanen und Denise Kirsch über Begleitung am Lebensende. Ab 16 Uhr spielt die VHS Bigband West auf der Sommerterrasse des Hospizes – dort werden auch Führungen angeboten.

Häppchen, Kuchen und ab 15.30 Uhr Leckerer vom Grill runden den Tag auch kulinarisch ab. Alle Einnahmen des Tages kommen dem Emmaus Hospiz zugute. Ein Nachmittag zum Zuhören, Verstehen und Mitfühlen – und ein Zeichen für das Leben bis zuletzt.

Emmaus Hospiz in Blankenese
Godeffroystraße 29 a
Gemeindesaal der Blankeneser Kirche
Mühlenberger Weg 64 / 22587 Hamburg
Telefon: 040-78 06 92 00
E-Mail: hospiz@pflagediakonie.de
www.blankeneser-hospiz.de



Was zählt am Ende des Lebens? Würde. Menschlichkeit. Nähe. Das Emmaus Hospiz in Blankenese lädt zum ersten Blankeneser Hospiztag ein. Foto: Emmaus Hospiz

Rissen ist wieder Skater-Paradies

Skateranlage in der Kuhle frisch renoviert

RISSEN. Endlich ist sie fertig: die große Skateranlage in der Rissener Kuhle, am Waldpark Marienhöhe. Die beliebte Betonbahn gibt es bereits seit 2009, sie war jedoch inzwischen in die Jahre gekommen. Für den Skatepark wurden seinerzeit im Zuge des Neubaus Betonfertigteile verwendet. Aufgrund der starken Nutzung über die vergangenen Jahre habe sich die Substanz der Anlage allerdings stetig verschlechtert, so das Bezirksamt. Nun sei die Skateranlage renoviert worden und sei in einem neuwertigen Zustand. Um künftig Konflikte zwischen Skater verschiedener Altersgruppen und verschiedener Rollsportgeräte zu vermeiden, wurde die Anlage, außer der Sanierung, auch erweitert. Dafür wurde der sogenannte Kids-Flow-Park neugebaut. Dieser richtet sich auch explizit an jüngere Nutzer im Alter ab drei, bis zu acht Jahren, die vor allem mit Scootern unterwegs sind. Künftig können also Groß und Klein gemeinsam skaten, ohne sich dabei in die Quere zu kommen. Die



Die Skateranlage ist umfangreich renoviert worden.
Foto: Filip Labovic/DSGN CONCEPTS GmbH

Sanierung und Erweiterung der Skateanlage Marienhöhe fand unter aktiver Beteiligung des Skateboard Hamburg statt. Der Verein ist 2007 aus dem Engagement rund um die erste Realisierung des Skateparks entstanden und

war auch damals aktiv am Planungs- und Umsetzungsprozess beteiligt. Die Kosten für die Sanierung der Bestandsanlage, den Neubau des Kids-Flow-Parks sowie die Wiederherstellung eines Basketballplatzes belaufen sich

auf etwa 400 000 Euro. Die finanziellen Mittel wurden im Rahmen des Erhaltungsmanagement Grün (EMG) von der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) bereitgestellt. **mk**



Die erste Vorsitzende der Wedeler Tafel Karin Kost. Foto: dr

Lebensmittelrettung für den guten Zweck

WEDEL. Mitten in Wedels Industriegebiet findet man am Kronskamp 132 einen besonderen sozialen Ort – den Verein Wedeler Tafel e.V.

50 Cent müssen Erwachsene für ihren Besuch bei der Tafel bezahlen, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren sind frei. Die Tafel speist sich vorwiegend aus Waren der Wedeler Supermärkte, Drogeriemärkte, Discounter, Bäcker und Reformhäuser. Bis nach Rissen gehen die Abholungen, weil die Hamburger Tafel Rissen nicht anfährt. „Es geht bei der Tafel in erster Linie um die Rettung von Lebensmitteln, die sonst weggeschmissen würden“, sagt die erste Vorsitzende der Wedeler Tafel, Karin Kost. „Schön ist, dass man mit dieser Lebensmittelrettung auch noch bedürftigen Menschen helfen kann.“ Um die 350 Menschen kommen wöchentlich zur Tafel. Und der Bedarf steigt in Wellen. 2014 waren es zusätzlich viele Syrer und Afghanen, in den letzten Jahren Menschen aus der Ukraine, die von der Tafel profitieren.

Es gibt für die Tafeln einen sogenannten „Bestandsschutz“. So nimmt die Wedeler Tafel keine Hamburgerinnen und Hamburger an und umgekehrt. Das Einzugsgebiet der Wedeler Tafel sind Wedel, Holm, Heist und Haselndorf. 80 bis 100 Ehrenamtliche sind für die Wedeler Tafel im Einsatz, ob bei der Abholung aus den Läden oder bei der Ausgabe. Etwa 20 sind mittwochs im Einsatz, wenn die Tafel von 14.20 Uhr an geöffnet hat und erst schließt, wenn die letzten Besucher ihre Ware bekommen haben. Gegründet hatte Dr. Hartwig Ihlenfeld den Verein

2007. In den Anfängen fand man die Wedeler Tafel auch in der alten Stadtbücherei, der Schauburg, bis die Stadt Wedel diese verkaufen musste. Glücklicherweise fanden sich die Investoren Salvatore Chiolo und Metin Aytaç, die der Tafel die Räume im Kronskamp 132 überließen: 500 Quadratmeter, 200 Euro Nettokaltmiete, barrierefrei zugänglich. Der Vermieter sponsorte die Sanitäranlagen. Alle anderen Sanierungen und Umbauten hat die Tafel selbst gestemmt, von Bodenarbeiten über das Abnehmen der Styropordecke bis hin zu Elektroverkabelung. Im Mai 2016 war Eröffnung in den neuen Räumlichkeiten.

Karin Kost hat diesen ganzen Umbau schon mit begleitet. Sie startete 2012 gleich als zweite Vorsitzende bei der Tafel. Erste Vorsitzende wurde sie dann 2015 als Dr. Ihlenfeld altersbedingt aufhörte. In zwei Jahren möchte sie nun den Staffelnab weiterreichen, um sich ihrer Leidenschaft, dem Fotografieren, zu widmen und sich um ihre Mutter und Schwiegermutter kümmern zu können. „Ich möchte aufhören, wenn es noch Spaß bringt und nicht erst, wenn ich es nicht mehr schaffe“, sagt die engagierte Ehrenamtliche.

Das Haushaltsvolumen der Wedeler Tafel liegt bei 50 000 Euro im Jahr. Durch die Mitglieder wird etwa ein Fünftel gedeckt. Der Rest muss durch Spenden und Sponsoren eingeworben werden. Dazu zählt zum Beispiel die Spendenaktion "Centbox für die Wedeler Tafel", die Harald "Macke" Schlüter vor vielen Jahren „erfunden“ hat. In verschiedenen Geschäften steht die Spen-

denbox an der Kasse. Beate und Hans Müller kümmern sich um das Abholen, Leeren und Bringen der Dosen. Weitere Mitglieder und Helfer werden immer gesucht. „Was wir gerade dringend brauchen, ist ein ITler, der uns bei der Digitalisierung hilft“, sagt Karin Kost. „Wir hätten auch gern einen Internetanschluss vor Ort, damit wir die Büroarbeiten nicht immer zu Hause erledigen

müssen.“ Einmal im Monat kann man sich bei der Wedeler Tafel neu anmelden. Die nächsten Termine sind Dienstag, 8. Juli und 12. August, jeweils von 15 Uhr an, bis 16 Uhr. Zu dem Termin muss ein Einkommens-Nachweis - Job-Center, Sozialamt, Rentenbescheid - mitgebracht werden. Weitere Termine und Informationen sind unter www.wedeler-tafel.de zu finden. **ros**

BATAVIA SOMMERFEST
11.-13.07.25

Fr / 11.07.25 ab 17 Uhr geöffnet
19.30 Uhr – **RACY ROCKER**, Oldies but Goldies

Sa / 12.07.25 ab 17 Uhr geöffnet
19.30 Uhr – **Veermaster**, No-Shanty-Partyband

So / 13.07.25
8 bis 17 Uhr – **FLOHMARKT**
11 Uhr – **UWE BECKER SWING QUARTETT**
14 & 16 Uhr – **BATAVIA ENSEMBLE**

Diese Veranstaltung wird ausgerichtet vom:
FÖRDERVEIN THEATERSCHIFF BATAVIA e.V.

THEATERSCHIFF BATAVIA
www.batavia-wedel.de • [instagram.com/theaterschiffbatavia](https://www.instagram.com/theaterschiffbatavia)

- ANZEIGE -



**TAVERNA
ZUM GRIECHEN**

Auf dem Hafenfest in Wedel, 4. - 6. Juli,
beköstigen wir Sie an unserem Gyros-Stand.
Vangeli und Popi
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Di. - Do. ab 17 Uhr, Fr. ab 16 Uhr - 22:30 Uhr
Sa. u. Feiertage ab 12 - 22:30 Uhr
So. ab 12 - 21 Uhr, Montag ist Ruhetag
Wir machen Urlaub vom 28.07. bis einschl. 25.08.

FELDSTRASSE · 46 22880 WEDEL
TEL.: 04103/83700 · ZUM-GRIECHEN-WEDEL.DE

John Cordes

Sanitärtechnik · Klempnerei

Heizungsbau · Kundendienst · Badgestaltung

www.johncordes.de

Langenkamp 6 · 22880 Wedel
Tel. (0 41 03) 81 85 85 · info@johncordes.de

Sicherheit · Schlüssel · Technik

SST

Kostenloser Sicherheitscheck direkt vor Ort!

SST Neumerkel · Döbler e.K.

Tel. 04 103 / 808 87 95 · Fax 04 103 / 808 87 96
Notdienst: 01511/ 6666 0 56 oder 01511 / 6 67 49 83
Mühlenstraße 9 · 22880 Wedel · www.sst-wedel.de

Einbruchschutz · Schließanlagen · Schilder und Gravuren
Notdienst · Zutrittskontrolle · Fluchtwegsicherung · Briefkasten
Mechatronik · Tresore · Baubeschläge · Rauchmelder

HST THIERFELDER
Meisterbetrieb Rollläden und Markisen

10% OFF

Galgenberg 31, 22880 Wedel
Telefon: 04103 - 91 90 01
info@hst-thierfelder.de

Bei Vorlage des Gutscheins
gültig bis 31.08.2025
auf Neubestellungen



Wenn Wedel am Wochenende zum 24. Hafenfest einlädt, sind auch die Stadtparkasse Wedel mit einem Mega-Stand und die Taverna Zum Griechen mit am Start – mit tollen Aktionen, Genuss und guter Laune.

Fotos: Wedel Marketing

Das Wedeler Hafenfest 2025 Beats, Begegnungen und beste Stimmung

Ein lauer Abend, Lichterketten spiegeln sich im Wasser, Stimmengewirr und Musik wehen über den Hafen – und irgendwo zieht der Duft von Crêpes vorbei. Wer hier nicht in Bewegung gerät, steht wohl nur zum Träumen still. Freitag, 4., bis Sonntag, 6. Juli, verwandelt sich Wedels Elbufer wieder in eine vibrierende Festmeile: Das 24. Wedeler Hafenfest ruft – und Tausende werden kommen.

Organisiert vom Wedel Marketing, Sievers Consulting und dem Medienpartner NDR Schleswig-Holstein, trifft maritime Kulisse auf pure Lebensfreude. Zwei Bühnen liefern Nonstop-Programm mit lokalen Talenten, Bühnenprofis - und einem Top-Act, der deutsche Popgeschichte geschrieben hat: Michy Reincke & Band sorgen am Sonnabend-Abend für Gänsehaut mit „Taxi nach Paris“ und anderen Klassikern – präsentiert vom NDR. Davor und danach? Beats, Begegnungen und beste Stimmung unter freiem Himmel.

Doch das Hafenfest ist weit mehr als Musik. Mehr als 25 Vereine, Tanzgruppen, Sport- und Kulturinitiativen zeigen, was Wedel bewegt. Die Wasserwelt lockt mit Helgoländer Börtebooten, Lotsenfahrten und spektakulären „E-Foil-Showeinlagen“. In der Sportwelt laden am Sonnabend Mitmachaktionen zum Ausprobieren ein – von Baseball bis Cheerleading. Am Sonntag übernimmt die Kulturwelt mit Tanz, Theater und vielfältigen Ständen das Ruder.

Auch für Entdecker bietet das Fest Highlights: Beim Entenrennen der Lions fiebern Familien mit, Kunsthandwerk und Kulinarik verführen zum Bummeln. Und wer Lust auf 150 Jahre Stadtgeschichte hat, kann sich am Sonntag einer geführten Tour entlang des Elbufers mit Stadtsprecherin Doris Brandt anschließen. Der Startpunkt wird nach Anmeldung per E-Mail an presse@stadt.wedel.de bekanntgegeben.

Trotz Baustelle am Hafenmeisterhaus verspricht die Stadt: Das Fest bleibt barrierearm, herzlich und voller guter Laune. Und wenn das Wetter hält, wird das Wedeler Hafenfest 2025 – ganz ohne Übertreibung – einer der schönsten Stadtmomente des Jahres. Mehr Infos und das Programmheft als PDF: www.wedelmarketing.de.

Mit dabei beim Wedeler Hafenfest 2025

Sportwelt am Samstag von 12 bis 18 Uhr: Fröbel-Kindergarten Wasserstrolche, Kampfsportschule Tekken Dojo, Kinder- und Jugendzentrum (Wespi), Omas gegen Rechts Wedel, Segelverein Wedel-Schulau, TC Aue Wedel, TSV Holm Abteilung Baseball, Unlimited Kids, Wedel Marketing, Wedeler TSV und der Kinderschutzbund Wedel (Weki).

Kulturwelt am Sonntag von 12 bis 18 Uhr: Artful Minds, DRF Luftretter, Deutsches Rotes Kreuz, Die Linke Wedel, Elbschule Wedel, Fröbel-Kindergarten Wasserstrolche, Freie evangelische Gemeinde Wedel, Jugendbeirat Wedel, Kinder- und Jugendzentrum Wedel (Wespi), Kindertagespflege Wedel und die Interessengemeinschaft Pinneberg, Mandelzweig-Projekthilfe, Rotary Club Wedel, Schachfreunde Wedel, SPD Wedel, Stadtbücherei Wedel, Türkischer Elternbund Wedel sowie Wedel Marketing.

Das Bühnenprogramm im Überblick

Freitag, 4. Juli

Hauptbühne der Stadtparkasse Wedel - Moderation: Christopher Schefflmeier (NDR SH)
 20:00 Uhr: Hafenfest-Party mit Liebe Leudde
 21:00 Uhr: Eröffnung durch Stadtpräsident Julian Fresch und Bürgermeisterin Julia Fisauli-Aalto

famila-Kulturbühne

18:00 Uhr: Phase Cäsar – Mitsingkonzert
 18:45 Uhr: Luna Rossa (Schülerband der Musikschule Wedel)
 20:15 Uhr: Sam TN and The Mass
 22:30 Uhr: „Wedel Sounds“ – Lehrer der Musikschule

Samstag, 5. Juli

Hauptbühne der Stadtparkasse Wedel - Moderation: Horst Hoof (NDR)
 13:00 - 16.45 Uhr: Wedel live! Eine Stadt stellt sich vor: Samba-Gruppe ElBatacuda, Wedeler TSV, Tanz- und Gymnastikstudio am Roland, Cheerleader SC Rist, Tanzschule Riemer
 19:00 Uhr: Bekanntgabe Gewinner Hafenfest-Gewinnspiel
 19:30 Uhr: Große Hafenfestparty mit DJ Michael Wittig
 21:00 Uhr: Sarajane & Band
 22:00 Uhr: Michy Reincke & Band
 Im Anschluss: Aftershow-Party im Schuppen 1

famila-Kulturbühne

12:00 Uhr: Chor der Altstadtschule unter Leitung von Ulrike Abermeth
 12:45 Uhr: Tanz- und Gymnastikstudio am Roland mit Stadt Land Maus
 13:30 Uhr: Samba-Gruppe ElBatacuda
 14:00 Uhr: Lions-Entenrennen im Schulauer Hafen
 16:00 Uhr: Schülerbands Musikschule Wedel
 18:45 Uhr: Eltern-A-Band
 20:00 Uhr: Flacker
 21:00 Uhr: Green Chili
 22.30 Uhr: Jam

Sonntag, 6. Juli

Hauptbühne der Stadtparkasse Wedel - Moderation: Henrik Hanses (NDR SH)
 11:00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst
 12.30 Uhr: Soulful Gospel Chor aus Hamburg
 13.45 Uhr: Trachten- und Volkstanzgruppe Wedel im Schleswig-Holsteinischen Heimatbund
 14.15 Uhr: Elbsound JazzOrchestra
 16:00 Uhr: Tanzschule Riemer – Mitmachaktion
 17:00 Uhr: Fitnessfabrik Wedel

famila-Kulturbühne

12:00 Uhr: Tanzschule Riemer Linedance
 12:45 Uhr: Balletgruppen Musikzentrum Schulauer Hof, Leitung Jan Michael Vehstedt
 13:45 Uhr: Stadtteilzentrums Mittendrin: Internationale Kindertanzgruppe mit Gästen, Leitung Nancy Gomez
 15:15 Uhr: Küstengold
 16:30 Uhr: Schülerbands der Musikschule Wedel
 17:15 Uhr: Black Six Revolt



An unserem Hafenfest-Stand gibt es frischen Kaffee in der Wedel-Tasse, tolle Gewinne beim Glücksrad für die Kleinen und unser Retro-Fotomobil ist auch wieder am Start!

Mit unseren Aktionen unterstützen wir das Projekt WeKi des Kinderschutzbundes, das Wedeler Kindern in Kita und Schule warmes Mittagessen ermöglicht.



S Stadtparkasse Wedel



Ein besonderes Highlight ist immer auch das Entenrennen der Lions.



Wir schaffen Eigentum – seit 1962 Ihr verlässlicher Partner im Bau

Ob Eigenheim, Gewerbebau oder Mehrfamilienhaus – wir realisieren Ihr Projekt in Wedel, dem Kreis Pinneberg und Hamburg. Als Investor, Bauträger und Bauunternehmen begleiten wir Sie von der Planung bis zur Schlüsselübergabe und darüber hinaus. Wir führen Neubauten, An- und Umbauten, Sanierungen sowie sämtliche Mauer- und

Beton- arbeiten termingerecht und in bewährter Handwerksqualität aus. Setzen Sie auf über 60 Jahre Erfahrung und lassen Sie uns gemeinsam Ihr Vorhaben erfolgreichum setzen. Sprechen Sie uns an!

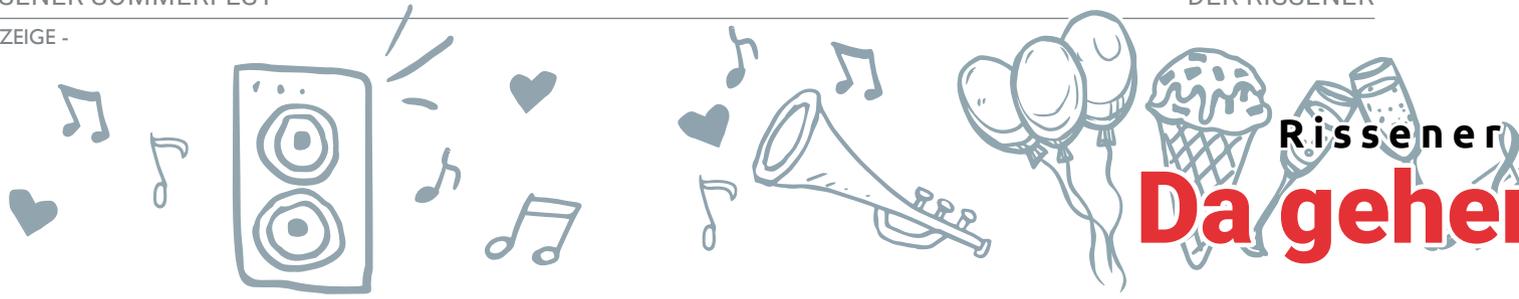
- Bauträger
- Bauunternehmen
- Generalunternehmer

HR HELMUT REHDER + SOHN GMBH
BAUAUSFÜHRUNG



REHDER
WOHNUNGSBAU

- ANZEIGE -



Ein Sommerfest mit Musik, Flohmarkt und viel Herz

RISSEN. Einen unbeschwertten Sommertag mit Musik, Flohmarkt, Küchenbuffet und vielem mehr wird am Sonnabend, 12. Juli, beim Risserner Sommerfest, entlang der Wedeler Landstraße, geboten.

Das bewährte, ehrenamtliche Organisationsteam hat wieder alles gegeben, damit die Besucher ein vielfältiges Programm genießen können und „Rissen in Sommerstimmung erleben“, so Martin Nowak, der sich auch im Vorfeld dieses Fests um Spenden kümmerte. Denn nur mit den Zuwendungen aus Bezirksmitteln ist die Veranstaltung nicht zu stemmen. „Aber die Risserner sind schon spendabel“, sagt er. Wer das Sommerfest noch finanziell unterstützen möchte: Martin Nowak hat Spendenboxen bei der Haspa, in der Klövensteen-Apotheke, im „Dorfschätzchen“, bei Blumen & Ambiente, in Rafis Dönerläden und bei Nowak Immobilien aufgestellt. Ab 50 Euro gibt es eine Spendenbescheinigung – nähere Info dazu wird von Martin Nowak, bei Nowak Immobilien, Am Risserner Bahnhof 1, in Rissen, erteilt.



Ein besonderes Highlight des Risserner Sommerfestes ist immer der Flohmarkt entlang der Wedeler Landstraße. Fotos: mk

Das Fest beginnt ab 14 Uhr, und wer an der Wedeler Landstraße einkaufen möchte, sollte bedenken, dass die Straße ab 10 Uhr gesperrt wird. Der große Flohmarkt wird wie immer die gesamte Straße säumen, Anmeldungen sind möglich unter dorffest-flohmarkt@rissen.de. Das Bühnenprogramm ist wie immer bunt gemischt und bietet viele Highlights, besonders hervorzuheben ist der Auftritt des Chors Gyrismix gegen 16.45 Uhr und ab 18.45 Uhr die Band Farmers Road. Gesucht werden noch Kuchenspenden für das süße Buffet vom Kulturverein. Der hat seinen Stand am Rossmann-Parkplatz und nimmt die Kuchen gerne ab 13 Uhr entgegen. Fürs leibliche Wohl wird vom Apérol-Stand bis zur Currywurst für jeden Geschmack etwas geboten. Die kleinen Gäste können sich auf einer Hüpfburg richtig austoben, oder sich bei La Beauté / La Boutique, Wedeler Landstraße 49, mit Glitzertattoos verschönern lassen. Viele Vereine, Institutionen und Verbände stellen sich wieder an ihren Ständen vor. Damit das Fest gelingt, sind freiwillige Helferinnen und Helfer im Einsatz – und es wird

noch Unterstützung für den Aufbau, der zwischen 22 und 23 Uhr erfolgen, gesucht. Wer mag, kann sich an Martin Nowak wenden. „Es ist halt ein Fest von Risse-

nern für Risserner und ihre Gäste. Das ist ja das Besondere, dass unser Sommerfest so einzigartig macht“, so Martin Nowak. **mk**

Wir sehen uns beim tollen Sommerfest. Habt viel Spaß!

DER RISSENER
meine Lokalzeitung
für die Elbvororte
und das Umland



Auch Flyerverteilen gehört dazu: Frauke Keussen und Martin Nowak vom Orgateam sind voller Vorfreude aufs Sommerfest.



Sommerfest n wir hin!



Das Bühnenprogramm in Kürze:

- 14:00 Uhr Chor Iserberg
- 14:30 Uhr Chor der Marschwegschule
- 15:00 Uhr „Indian Summer“
- 15:30 Uhr RSV Drums
- 16:00 Uhr Trommelgruppe
- 16:45 Uhr Gyrissmix
- 17:30 Uhr Aufbau „Farmers Road“ und Mitmachchor
- 18:00 Uhr Reza und friends
- 18:45 Uhr erster Auftritt „Farmers Road“
- 19.30 Uhr Lisa Tilicke
- 20:00 Uhr zweiter Auftritt „Farmers Road“
- Ab 20.30 bis 22 Uhr: Disco



Für musikalische Unterhaltung sorgt unter anderem der Gyrissmix-Chor.



Auch die Trommelgruppe sorgt regelmäßig für Begeisterung beim Publikum.

Freuen Sie sich auf neue
Modetrends & Accessoires

Am 12.07.2025
(Rissener Sommerfest)

sind wir bis 18:00 Uhr für Sie da.

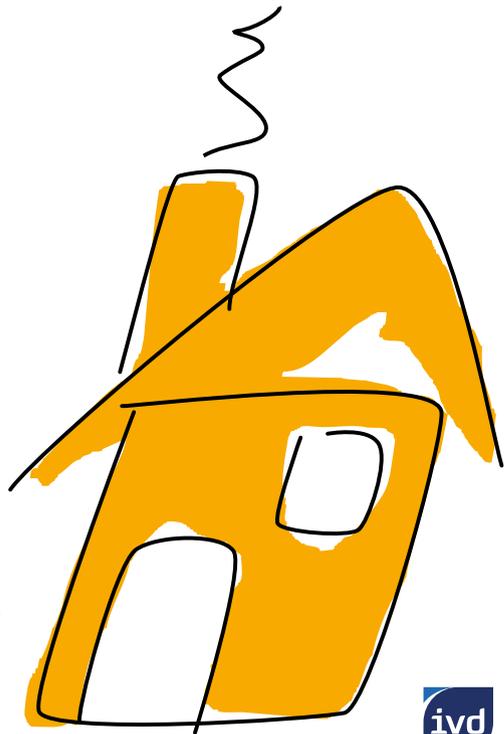
Ihr Team von
LA BOUTIQUE

Wo dieses Haus steht passiert sicher was!

Verwaltung

Vermietung

Verkauf



📞 040 81 990 751 📠 040 81 990 752
 📍 Am Rissener Bahnhof 1 · 22559 HH/Rissen
 ✉ info@nowak-immobilien.de
 🌐 www.nowak-immobilien.de



NOWAK IMMOBILIEN



- ANZEIGE -

Sport, Teamgeist und internationale Hockeybegegnungen

Kürzlich verwandelte sich das Gelände des THK Rissen, am Marschweg, wieder in einen bunten Treffpunkt für internationales Jugendhockey: Der 6. Kiwi Cup wurde ausgerichtet – ein sommerliches Sportfest, das Sport, Zeltlager und interkulturellen Austausch auf einzigartige Weise miteinander verbindet!

24 Mannschaften aus den Altersklassen U12 und U14 nahmen an dem dreitägigen Turnier teil. Sie kamen aus Deutschland, Dänemark und Irland, um sich sportlich zu messen und ein unvergessliches Wochenende miteinander zu verbringen.

350 junge Spielerinnen und Spieler sowie deren Betreuer und Betreuerinnen und Familien erlebten eine perfekt organisierte Mischung aus spannenden Spielen und vielfältigem Rahmenprogramm. Gespielt wurde auf den zwei Kunstrasenplätzen beim THK – die Teams bestritten zunächst Vorrundenspiele, um sich dann bei den Platzierungs- und Finalspielen zu messen. Trotz sportlicher Intensität stand der faire Umgang stets im Vordergrund – auf und neben dem Spielfeld.

Ein besonderes Highlight war das traditionelle Betreuer- und Trainer-Spiel am Sonnabendabend – eine engagierte und humorvolle



350 junge Spielerinnen und Spieler aus Deutschland, Dänemark und Irland nahmen am 6. Kiwi Cup teil. Fotos: Sven Drews

Partie! Die Unterbringung im Zeltlager, direkt auf dem Vereinsgelände, gehört zum festen Bestandteil des Kiwi Cups – für viele Kinder das größte Abenteuer und eine Stärkung von Teamgeist und Miteinander.

In den Pausen zwischen den Spielen gab es ausreichend Gelegenheit für Austausch, gemeinsames Essen und fröhliche Stunden im Club. Möglich gemacht wurde dies durch ein engagiertes Organisationsteam, viele Eltern und das Team vom Clubrestaurant „Time Out“. Gefördert wurde der Kiwi Cup von dem langjährigen Turnier-Sponsor Hausch & Partner, einer Agentur für Schulaufenthalte in Neuseeland, Australien

und Kanada. Hausch & Partner organisierte auch in diesem Jahr wieder einzigartige Kiwi Cup Pokale aus Neuseeland – nach traditioneller Maori-Art handgeschnitzte Unikate – die für besonderes Fairplay auf und neben dem Spielfeld an die Mannschaften verteilt wurden.

Beim Tippspiel erfreuten sich die Teilnehmer über eigens aus Neuseeland importierte Geschenke der Partnerschulen. Dazu gab es individuell gestaltete Turnier-Shirts für alle Teams – ein besonders beliebtes Andenken an ein außergewöhnliches Wochenende! Der THK Rissen, die teilnehmenden Teams, die vielen HelferInnen, BetreuerInnen,

SchiedsrichterInnen, Eltern – alle freuen sich schon jetzt auf die siebte Auflage im kommenden Jahr – Kiwi Spirit 2026!



Trotz sportlicher Intensität stand Fairplay im Vordergrund – auf und neben dem Spielfeld.

- ANZEIGE -



Drei Tage Musik, Theater und maritimes Lebensgefühl: Das Theaterschiff „Batavia“, das 2022 50jähriges Bestehen feierte, wird im Juli wieder zum schwimmenden Treffpunkt für alle Generationen. Foto: Batavia

Förderverein Theaterschiff „Batavia“ - Leinen los fürs Sommerfest

Wenn Livemusik durch die Abendluft schwebt, sich der Duft von Grillgut mit einer Brise Seeluft mischt und der Blick über Flohmarktschätze bis zum historischen Rumpf des Theaterschiffs wandert – dann ist Sommerfest an Bord der „Batavia“, Broocksdam 1, in Wedel. Für Freitag, 11. bis Sonntag, 13. Juli, lädt der Förderverein wieder zu drei Tagen voller Musik, Begegnung und guter Laune für die ganze Familie ein. Den Auftakt machen am Freitagabend die Racy Rocker, die mit Rock'n'Roll-Klassikern für nostalgische Tanzstimmung sorgen. Am Samstag bringt die Band Veermaster den Kutter zum Beben – Party pur, ohne Seemannsklischees, aber mit ordentlich Wumms. An beiden Tagen öffnet die „Batavia“ ab 17 Uhr, Livemusik gibt's je-

weils ab 19.30 Uhr. Der Sonntag beginnt dagegen früh: Beim großen Flohmarkt rund ums Schiff von 8 Uhr an, bis 17 Uhr, wird gefeilscht, gestöbert und geklönt. Ab 11 Uhr bringt das Uwe Becker Swing Quartett feinen Jazz aufs Deck, bevor das Batavia Ensemble, ab 14 und 16 Uhr, zu fantasievollen Theatervorstellungen einlädt. Der Eintritt ist an allen Tagen frei, die Stimmung garantiert – dazu Leckereien vom Grill, frische Fisch- und Käsestullen, Brezeln, Snacks und kalte Getränke. Und über allem liegt das einmalige Flair eines Sommertages auf dem Wasser - und längsseits. Wer Kultur, Kreativität und echtes maritimes Lebensgefühl erleben will, ist hier goldrichtig.

- ANZEIGE -



Wer sich in dieses XXL-Maislabyrinth auf dem Uhlenhoff in Kölln-Reisiek traut, begibt sich in diesem Sommer auf eine galaktische Reise durch unser Sonnensystem – Spannung und Spaß garantiert. Foto: Uhlenhoff

Uhlenhoff der Familie Reumann

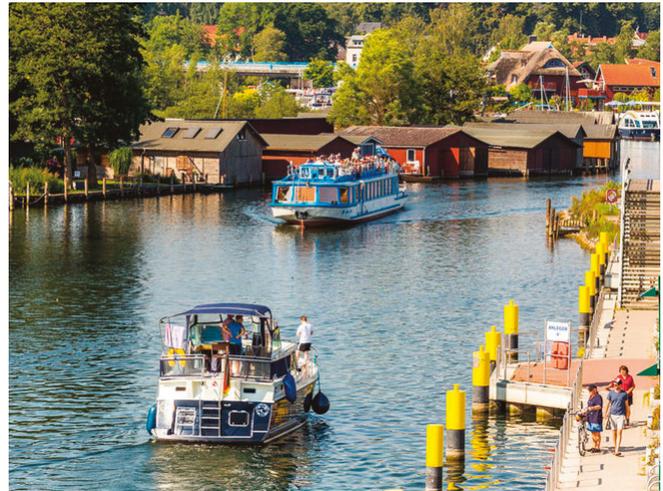
Sommer zwischen Sternenstaub und Sonnenblumen

Ein Duft von frisch gebackenem Landbrot liegt in der Luft. Auf der Sonnenterrasse des Uhlenhoffs in Kölln-Reisiek, Waldweg 52, klirren Kaffeetassen, Kinderlachen erklingt aus dem Heuspielfeld – und irgendwo zwischen Sonnenblumen und Strohhallen beginnt das Abenteuer:

Im Maislabyrinth geht es in diesem Sommer einmal quer durchs Weltall. Wer hier auf Erkundungstour geht, landet zwischen Mars, Venus und Saturn – und entdeckt dabei nicht nur Planeten, sondern auch den eigenen Entdeckergeist. Jeden Sonnabend und Sonntag, in der Zeit zwischen 9.30 und 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung, kann das spannende Labyrinth entdeckt werden. Erwachsene zahlen 5 Euro, Kinder zwischen vier bis sieben Jahren 4 Euro. Für Gruppen gibt es Ermäßigungen. Der liebevoll umgebaute Bauernhof der Familie Reumann ist ein echtes Ausflugsziel mit Herz. Ob zum Landfrühstück mit Blick ins Grüne, zur Grillparty mit Freunden, beim Kindergeburtstag, als Station bei einer Fahrradtour oder gezielt ins Maislabyrinth – der Uhlenhoff lädt große und kleine Gäste zum Verweilen ein. Nur einen kurzen Spaziergang entfernt liegt der zweite Hof der Familie: Hier grasen Ponys auf der Weide, Damwild kommt neugierig bis an den Zaun, und bei einer Führung - nach vorheriger Anmeldung - lässt sich Spannendes über einen modernen Ackerbaubetrieb erfahren. Ein Sommerausflug, der Natur, Genuss und Entdeckerlust auf ganz besondere Weise verbindet.

Uhlenhoff-Reumann
Feste - Bauernhofcafé - Kindergeburtstage
Waldweg 52 / 25337 Kölln-Reisiek
Tel: 04121-71613 / Fax: 04121-649106 / Mobil: 0173-2357010
www.uhlenhoff-reumann.de / info@uhlenhoff-reumann.de

Rundschau Reisen · Rundschau Reisen



Kleine Residenz Lübz und eine 3-Seen-Fahrt zum Kloster Malchow am 18. Juli 2025

Die bisher einzigen Besuche von Lübz und dem Orgelmuseum im Kloster Malchow fanden am 13.7.04 und 17.7.04 statt mit insgesamt 94 Teilnehmern!

Dass Lübz einmal eine kleine Residenz war, verdankt es der Tatsache, dass es ein Witwensitz einer ehemaligen mecklenburgischen Herzogin war, der der Feldherr Wallenstein seine Aufwartung machte. Vom dortigen Damenstift ist die Stiftskirche sehr sehenswert.

Von Plau aus, wo wir zu Mittag essen, geht es per **3-Seen-Fahrt** zum Kloster Malchow mit seinem Orgelmuseum. Instrumente aus drei verschiedenen Jahrhunderten werden dort zum Klingen gebracht.

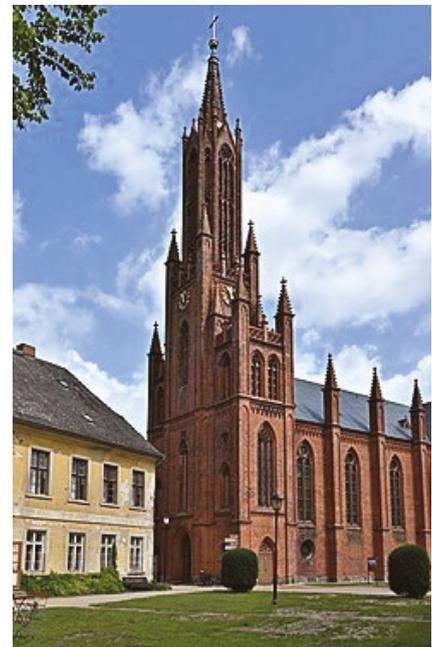
Abfahrt am 18.7.2025 in Rissen, Grete-Neermann-Weg 22, um **7.30 Uhr**, ab **S-Bahnhof Blankenese** um **7.45 Uhr** und vom **S-Bahnhof Othmarschen** um **8.10 Uhr**.

Preis: € 150,- inklusive Busfahrt, Eintritt und Führungen, Mittagessen und Kaffeetrinken.

Mindestteilnehmer: 20, Anmeldeschluss: 11.7.2025 bei Bücherfuchs, Wedeler Landstr. 14,

Tel.: 81 96 06 14 oder **cg@rundschaureisen.de**.

Zahlung an RUNDSCHAU REISEN,
IBAN: DE77 2003 0000 0006 0043 94



Rundschau Reisen · Rundschau Reisen



PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

Diese Werte sind beim Fenstertausch wichtig

Die Sonne brennt auf die Fensterscheibe - mit modernen Fenstern bleibt ein Teil der Hitze aber draußen. Eine dünne metallische Beschichtung macht es möglich.

Solche Dreischeibenverglasungen sind laut Zukunft Altbau, einem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm, mittlerweile in der Regel Standard. Wer aber seine veralteten Fenster austauschen lassen will, muss wissen: Das

Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) legt bei einer Sanierung für einzelne Bauteile Mindeststandards fest.

Fenstertausch vorausschauend planen

Wie effektiv Fenster wirklich vor der Sonne schützen, sagt der sogenannte „g-Wert“ aus. Das „g“ steht für den Gesamtenergiedurchlassgrad. Der Wert zeigt laut Zukunft Altbau an, wie viel Sonnenwärme durch ein Fenster gelangen kann.

Der g-Wert umfasst die sichtbare Strahlung und die Infrarotstrahlung. Er liegt in der Regel zwischen null und eins. Dazu einige Zahlen: Bei einer Einfachverglasung würde er etwa bei 0,75 liegen - und somit 75 Prozent der Sonnenwärme ins Haus lassen. Hat ein Wärmeschutzglas hingegen einen g-Wert von 0,55 - können nur 55 Prozent der Sonnenwärme ins Haus gelangen.

Richtige Sonnenschutzverglasungen haben laut Zukunft Altbau sogar einen Wert von bis zu 0,2. Nachteil: Im Winter sperren sie die gewünschte Sonnenenergie aus. Daher werden diese Verglasungen in Wohngebäuden eher selten eingesetzt.

Grundsätzlich gilt also: Je kleiner der g-Wert ist, desto besser ist der Hitzeschutz im Sommer. Aber desto geringer sind auch die Wärmegewinne im Winter.

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Schenefelder Landstr. 281 • 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 • Fax: 870 10 80 • www.kohlermann-koch.de

Energiekosten senken
Rollläden schützen vor Kälte und sparen Energie

– Markisen – Insektenschutz – Überdachungen –

Montagehelfer Teil- oder Vollzeit gesucht

HoWe-Umzüge

- Geschultes Fachpersonal
- Haushaltsauflösung, Entrümpelung
- Büroumzüge, Elektroarbeiten
- Möbeleinlagerungen
- Möbeltransportversicherung
- Möbelmontage durch Tischler
- Malerarbeiten, Hausservice
- Aktenvernichtung
- Küchenabbau- und -aufbau

Kostenvoranschlag,
Umzugskartons sowie
Anfahrt kostenlos!

04103 / 803 39 03
Mobil: 0172 / 402 55 72

howe-umzüge.de

Immobilien-Profi-Tipp

Expertentipp:

Wie Sie Besichtigungstourismus vermeiden!

Nur durch eine gezielte Qualifizierung können Sie ernsthafte Interessenten von Besichtigungstouristen unterscheiden. Mit einer gezielten Qualifizierung benötigen wir im Durchschnitt 5 Interessenten um eine Immobilie erfolgreich zu vermitteln. Besichtigungsmarathons sind sehr lästig.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin und wir erläutern Ihnen unser Konzept zum Verkauf Ihrer Immobilie!



Mühlenberger Weg 28 | 22587 Hamburg
www.ein-quartier.de | 040 – 80 05 07 45

Nicht nur auf die Fenster, sondern das ganze Haus schauen

Neben dem g-Wert spielt bei der Wahl eines Fensters aber auch der U-Wert eine Rolle. Dieser Wärmedurchgangskoeffizient zeigt an, wie viel Wärme von Innen nach außen dringt. Je niedriger dieser Wert ist, umso weniger Wärmeverlust findet statt. Hier, so die Verbraucherzentrale, muss für jedes Gebäude das ideale Verhältnis gefunden werden.

Wer über einen Fenstertausch nachdenkt, sollte sich auch die Dämmung des Hauses genauer anschauen. Häufig bietet es sich an, beide Sanierungsvorhaben in einem Arbeitsvorgang durchzuführen. Moderne Fenster mit sehr gutem Wärmeschutz sollten nicht in schlecht oder ungedämmte Wände eingebaut werden, so die Energieberater der Verbraucherzentrale. Denn sonst könne sich das Schimmelrisiko erhöhen.

Eine kurzfristige Lösung können auch Sonnenschutzfolien oder bei Dachfenstern nachrüstbare Sonnenrollos sein. Diese bieten einen wirksamen Hitzeschutz. Allerdings können sie Räume dauerhaft verdunkeln. Wer sich unsicher ist, sollte sich also zum Thema sommerlicher Hitzeschutz unabhängig beraten lassen. Das ist auch kostenlos möglich, etwa bei den Energieberatern der Verbraucherzentrale sowie bei Zukunft Altbau.

dpa



Fenster mit niedrigem g-Wert schützen im Sommer vor Hitze, lassen aber im Winter weniger Sonnenwärme rein. Foto: Christin Klose/dpa-mag



PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

Alarmanlagen - worauf sollten Sie achten?

Alarmanlagen sind in der Regel eher als Ergänzung zu mechanischen Sicherungseinrichtungen zu sehen. Wer nach einem wirkungsvollen Einbruchschutz sucht, sollte zunächst seine Fenster und Türen richtig absichern. Dazu rät Sabrina Krenzler von der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes.



Alarmanlagen schrecken ab: Am besten in Kombination mit gut gesicherten Türen und Fenstern.

Foto: Patrick Pleul/dpa/dpa-mag

Je nach Art und Umfang können Alarmanlagen laut Krenzler aber durchaus eine abschreckende Wirkung haben. Auch Einbrecher wissen, dass die Anlagen schnell und gezielt Wach- und Sicherheitsunternehmen alarmieren können - wodurch für sie das Risiko steigt, entdeckt und festgenommen zu werden. Idealerweise kombiniert man also beides - und die Alarmanlage löst aus, bevor Einbrecher den mechanischen Schutz überwunden haben.

Besonderheit der Infraschall-Technik

Auf dem Markt gibt es unter anderem Alarmanlagen mit Infraschall-Technik - oder auch Luftdruck-, Luftvolumen- oder Raumresonanzfrequenz-Technik. Sie arbeiten mit einer Art „Druckmesser“. Dieser erkennt geringe Luftdruckschwankungen, die beim Öffnen von Fenster oder Türen kurzzeitig entstehen, und löst dann einen Alarm aus, erklärt Sabrina Krenzler. Allerdings sollte man dazu wissen: Druckschwankungen oder Infraschallwellen treten auch bei Gewitter oder starkem Wind auf. Deswegen kann es laut Krenzler zu Falschalarmen kommen. Die Polizei empfiehlt Anlagen mit Infraschall-Technik eher nicht. Für solche Anlagen liegen keine Zertifizierung von akkreditierten Prüfstellen vor. Durch häufige Falschalarme, die kostenpflichtig sein können, kann die Einbruchmeldeanlage (EMA) an Glaubwürdigkeit verlieren, warnt die Initiative «k-einbruch» und gibt Tipps, was es bei der Wahl einer Alarmanlage zu beachten gibt.

Verschiedene Überwachungsarten

Grundsätzlich unterscheidet man diese gängigen Überwachungsarten: Fallenüberwachung: Dabei kommen Bewegungsmelder, Infrarot-, Ultraschall- oder Mikrowellen-Technik zum Einsatz. Überwacht werden Bereiche, in die Täter mit hoher Wahrscheinlichkeit eindringen werden. Die Technik kommt erst zum Einsatz, wenn Einbrecher bereits in den von der EMA überwachten Bereich eingedrungen sind. Außenhautüberwachung: Sie legt den Fokus auf Fenster und Türen, löst den Alarm vor dem Einbruch aus. Gut geeignet für Wohnhäuser, da der Alarm auch bei Anwesenheit aktiviert werden kann. Zudem gibt es verschiedene Alarmierungsarten:

Der Externalarm gibt akustische Signale im Gebäude ab, um Einbrecher abzuschrecken. Ergänzend kann man ein optisches Signal, etwa Blitzleuchten, installieren lassen.

Der Fernalarm informiert eine ständig besetzte Notruf- oder Serviceleitstelle. Diese kann im Ernstfall die Polizei oder andere Hilfe rufen. Wichtig: Diese Stellen sollten zertifiziert sein. Der Internalarm informiert anwesende Personen im Gebäude - damit diese dem Einbrecher nicht in die Arme laufen. Die Experten raten die Einbruchmeldeanlage so zu erweitern, dass damit auch ein Überfallalarm ausgelöst werden kann. Geprüfte und zertifizierte Alarmanlagen kann man zudem mit Smarthome-Anwendungen kombinieren. Der Schutz muss zu den örtlichen Bedingungen und dem eigenen Risiko passen. Welche Überwachungsart individuell geeignet ist, klären Eigentümer am besten in einem Gespräch mit einem Fachbetrieb oder bei einer Beratungsstelle der Kriminalpolizei. **dpa**

Variables Wohnkonzept mitdenken - Tipps für Bauherren

Einfamilienhäuser sind oft zu starr gedacht. In der Regel sind sie für eine vierköpfige Familie ausgelegt. Sind die Kinder dann aus dem Haus und der Partner nicht mehr da, kann das Einfamilienhaus für viele Menschen zu groß und zu teuer werden, schreibt der Verband Privater Bauherren (VPB). Hilfreich ist es, wenn Bauherren frühzeitig im Planungsprozess an familiäre Veränderungen denken. Sie sollten das Haus also vorausschauend bauen. Dann können Bauherren im Ernstfall besser reagieren und auch mit weniger Budget im Alter länger im vertrauten Umfeld bleiben. Das ist wichtig, zumal für viele Leute das eigene Haus auch eine Säule der Altersversorgung ist. Eine Option ist da laut VPB etwa ein teilbarer Grundriss. Wer bereits bei der Planung die Immobilie als Zweifamilienhaus mitdenkt, kann es später schnell und kostengünstig teilen. Die zweite Haushälfte kann man dann im Bedarfsfall vermieten - falls es vor Ort rechtlich zulässig ist auch gewerblich. Wichtig ist dafür, dass Bauherren solche Optionen frühzeitig im Planungsprozess ansprechen und diese auch vertraglich vereinbart werden. **dpa**

ca. alle 7 Minuten wird in Deutschland eingebrochen...
PRÄVENTION wird bei uns GROSSGESCHRIEBEN

HOLZWERKSTATT
TISCHLEREI

Wir wollen dass Sie sicher leben
Ihre Polizei

Unser Partner*
SIEGENIA
brings spaces to life

*Eingetragen in den Listen der Landeskriminalämter SH, HH und NI als Errichterunternehmen für mechanische Sicherungseinrichtungen

LASSEN SIE SICH KOSTENLOS BERATEN!
www.holzwerkstatt-tischlerei.de
 Achtern Diek 10 · 25491 Hetlingen · 04103-189 58 28

ES IST ZEIT FÜR CLEVERE ENTSCHEIDUNGEN.

Photovoltaik-Sommerangebote 2025
www.rellingen-solar.de

RELLINGEN SOLAR
 PHOTOVOLTAIK FÜR DICH.

www.rellingen-solar.de

Sportvereine zum Verlieben – im Speed-Dating-Format

Wer steckt eigentlich hinter den Sportvereinen im Amt Geest und Marsch? Was bewegt sie, was bieten sie – und wie gelingt der Einstieg für neue Familien? „Speed-Dating mit den Sportvereinen“ bringt es auf den Punkt: kompakt, persönlich und bildstark. Wie beim klassischen Speed-Dating geht es dabei nicht um langes Reden, sondern um einen schnellen, ehrlichen Eindruck – in sieben Antworten. Was Mitgliederzahlen erzählen, welche Sparten boomen und was die Ver-

eine ausmacht: In kurzen Porträts zeigen wir die Vielfalt des Sports vor Ort – von Kinderturnen über Baseball bis hin zu Cheerleading. Begleitet wird jedes Porträt von stimmungsvollen Fotos, die Einblicke geben in das Vereinsleben zwischen Teamgeist, Bewegung und Gemeinschaft. Ein Format zum Stöbern, Staunen und vielleicht sogar: Verlieben. Denn manchmal reicht ein einziger Blick – und man weiß: hier passt's. **nt**

HMTV Hetlingen von 1903 e. V.

1. **Gründung:** 1903
2. **Mitglieder:** 568 - 399 Erwachsene - 169 Kinder und Jugendliche
3. **Sparten:** Turnen, Fußball, Tennis, Tischtennis und Floorball mit insgesamt fast 40 verschiedenen Sportangeboten
4. **Die Top 3:** Turnen mit 350 Mitgliedern gefolgt von Fußball und Tennis
5. **Spezielle Angebote für junge Familien:** Es gibt das Eltern-Kind-Turnen und das Kinderturnen (für 3- bis 6-Jährige) sowie etliche Sportangebote für Kinder ab 7 Jahren wie Fußball, Floorball, Volleyball, Trakour, Tweenie-Tanzen, Boxen
6. **Integration neuer junger Familien – wie klappt's?** Das funktioniert sehr gut über die Kontakte der Kinder und Eltern in den Kitas und der Grundschule“, sagt HMTV-Vorsitzender Robert Wieber. „So kommen neue Familien ganz selbstverständlich mit anderen in Verbindung.“
7. **„Das macht uns aus“:** „Ein Drittel der Vereinsmitglieder stammt aus den umliegenden Gemeinden oder Hamburgs Westen. Unsere 1. Fußball-Herren spielen seit ihrem Bezirksligameistertitel im Frühjahr 2024 zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte in der Landesliga, der sechstöchsten Spielklasse im deutschen Fußball. Eines unserer größten Fußball-Talente, Felix Paschke (21), spielt seit seinem Wechsel 2016 zum HSV inzwischen bei Borussia Dortmund II in der 3. Liga. Unser Volleyball-Erwachsenen-Team wird im Spätsommer zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte in den Punktspielbetrieb gehen. Seit Anfang 2021 verfügt der HMTV über einen Trainingspark mit Kunstrasenplatz und Beachvolleyball-Anlage“, zählt Wieber stolz auf. **nt**

Mit einem Klick zum Verein:

HMTV Hetlingen von 1903 e. V.
Cranz 7 / 25491 Hetlingen
Tel. 0170-2 10 46 46
E-Mail: Vorstand@HetlingerMTV.de
Internet: www.hetlingermtv.de
Facebook und Instagram



Bereit für den ersten Aufschlag: Das Volleyball-Team des HMTV startet nicht nur mit frischem Teamgeist, sondern auch in brandneuen Trikots in seine erste Punktspiel-Saison – ein sportlicher Meilenstein für den Verein.. Fotos: HMTV Hetlingen



Bereit für den ersten Aufschlag: Das Volleyball-Team des HMTV startet nicht nur mit frischem Teamgeist, sondern auch in brandneuen Trikots in seine erste Punktspiel-Saison – ein sportlicher Meilenstein für den Verein.



Sport mit Weitblick: Aus der Luft wird sichtbar, was das HMTV-Deichstadion so besonders macht – eingebettet zwischen Marsch, Elbdeich und Dorfleben bietet die moderne Anlage mit Kunstrasenplatz und Beachvolleyballfeld beste Bedingungen für Training und Turnier.



Kleine Sportler ganz groß: Mit viel Freude und Energie sind die Kinder beim HMTV schon früh in Bewegung.

TSV Holm von 1910 e. V.

1. **Gründung:** 1910
2. **Mitglieder:** 1417 - 894 Erwachsene - 523 Kinder und Jugendliche
3. **Sparten:** Baseball, Bogenschießen, Cheerleading, Fußball, Karate, Schießen, Turnen, Tennis
4. **Die Top 3:** Fußball, Tennis und Turnen
5. **Spezielle Angebote für junge Familien:** Es gibt keinen Familienbeitrag, aber ein Versprechen: „Der TSV Holm wird jedem Kind die Teilnahme am Sport ermöglichen“, sagt TSV-Vorsitzender Jon Lüers.
6. **Integration neuer junger Familien – wie klappt's?** „Die jungen Familien aus Holm kommen meistens über die Abteilung Turnen mit dem Angebot „Mutter-Kind-Turnen“ oder den Jugendfußball in den Kontakt zum TSV Holm“, beschreibt Lüers
7. **„Das macht uns aus“:** Der TSV Holm setzt auf große Veranstaltungen, die nicht nur die SportlerInnen, sondern auch die gesamte Gemeinde zusammenbringen. 2025 erwarten alle Sportfans das 30. Pfingstturnier im Baseball, das vom 6. bis 9. Juni auf der heimischen Sportanlage stattfindet – mit spannenden Baseball- und Softball-Spielen, einem Kinderfest am Sonntag und dem Endspiel des Turniers am Pfingstmontag. Anfang Juli lockt der Rathje-Cup alle Fußball-Begeisterten nach Holm, und am 7. September gibt's die 34. Amerikanerunde im Bogenschießen. Diese Events verbinden Sport mit Gemeinschaft und bieten Unterhaltung für die ganze Familie. **nt**

Mit einem Klick zum Verein:

TSV Holm von 1910 e.V.
 Geschäftsstelle: Schulstr. 9 / 25488 Holm
 Tel. 04103-1 88 12 63
 E-Mail: geschaeftsstelle@TSV-Holm.de
 Internet: www.tsvholm.de
 Facebook und Instagram



Als Teil der Top 3-Sparten des Vereins steht die 1. Herren stellvertretend für den Stellenwert des Fußballs im TSV Holm.



Stark auf dem Platz: Die Damen-30 des TSV Holm auf der heimischen Tennisanlage – Teamgeist, Technik und Leidenschaft fürs Spiel.



Im Dojo des TSV Holm: Wo Konzentration auf Bewegung trifft und Tradition lebendig bleibt – die Karate-Abteilung trainiert mit Disziplin, Respekt und Spaß.



Früh übt sich: Schon die Jüngsten greifen beim TSV Holm zu Pfeil und Bogen – mit Konzentration, Körpergefühl und viel Freude am Bogenschießen.



WAS WÄCHST DENN DA?

Bambus im Beet

Man kann sie unmöglich alle kennen oder über Detailwissen zu den schönen Bäumen, Büschen, Gehölzen und Blumen verfügen, die in den vielen Gärten und Parkanlagen in den Elbvororten grünen und blühen. Für Anne Krischok, die Vorsitzende der Gesellschaft der Freunde des Botanischen Gartens ist und Revierleiterin Angela Jahns stehen in dieser Folge Bambus in vielen Variationen im Mittelpunkt. Sie faszinieren viele Besucher und können sich in ihrer Schönheit durchaus mit Bambusanlagen in Japan vergleichen.



Anne Krischok. Foto: mk

Im Botanischen Garten der Universität Hamburg befindet sich eine bedeutende Bambus-Sammlung, die in den 1980er Jahren begonnen wurde. Anfangs wurden Pflanzen aus Deutschland, unter anderem von Baumschulen, wie Willumeit und Eberts, sowie von der Mainau und aus dem Schloßpark in Umkirch, beschafft. Damals glaubte man, Bambus sei nur bedingt winterhart und nur schwer im Norden zu kultivieren. Die ersten Pflanzen wurden daher im geschützten Waldbereich gepflanzt und erst später in den Bambusgarten umgepflanzt.

Zur Geschichte: Die ersten Bambuspflanzen gelangten mit den Schiffen der Seidenimporteure nach Europa. Um 1900 gab es ein großes Interesse an Pflanzen aus fremden Ländern. So kamen durch botanische Expeditionen und den Import asiatischer Pflanzen neue Bambusarten nach Europa und Amerika.

Ein Beispiel: *Fargesia muriele* wurde 1907 in China entdeckt und von Ernest H. Wilson nach Europa gebracht. Sie wurde vermehrt und weltweit kultiviert. So kommt es, dass weltweit in verschiedenen Gärten Pflanzen mit identischem Erbgut stehen, alle hervorgegangen aus einem Klon, alle haben Mitte der 90er Jahre gleichzeitig geblüht, gefruchtet und sind danach abgestorben.

Derzeit blüht der Schwarzrohr-Bambus (*Phyllostachys nigra* „Munro“), der alle 120 Jahre blüht. Die Blüte ist eine außergewöhnliche Eigenschaft der Bambusarten. Nach der Blüte sterben viele Pflanzen ab, die Regeneration kann durch unterirdische Rhizome erfolgen, die die Überlebenschancen erhöhen. Die Blüten-



Im Botanischen Garten der Universität Hamburg befindet sich eine bedeutende Bambus-Sammlung. Fotos: Jahns

intervalle können mehr als 100 Jahre betragen; so blühte *Phyllostachys flexuosa* 1876 in Algier und Paris, 1996 im Hamburger Botanischen Garten.

Bambus ist äußerst vielseitig nutzbar. David Farrelly listete in seinem Buch „The Book of Bamboo“

rund 1000 Verwendungsmöglichkeiten auf, zum Beispiel für Holz, Papier, Musikinstrumente, Fahrräder und Baustoffe. Früher wurden sogar Grammophon-Nadeln und Glühbirnenbestandteile aus Bambus gefertigt. Seit September 2024 beteiligt sich die Universität

Hamburg an einem Sonderforschungsbereich, der nachhaltige Konstruktionsmaterialien aus Pflanzen untersucht.

Es gibt zwei Hauptwuchsformen: horst- und rhizomwachsende Arten. Horstbambus wächst in kleinen, kompakten Horsten und



WAS WÄCHST DENN DA?



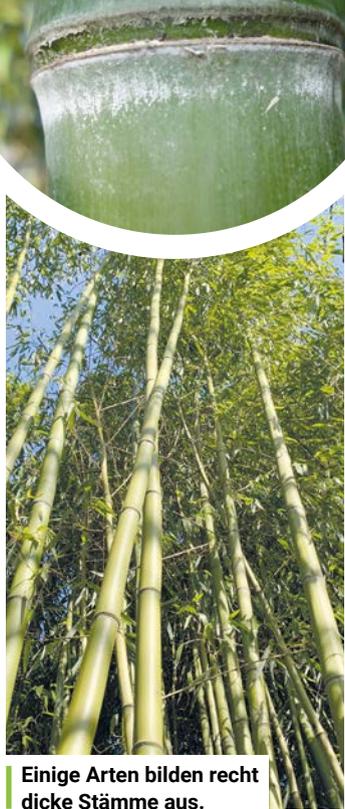
Bambus gehört in Asien im Garten dazu.



Es gibt vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten mit Bambus-Arten.



Auch als Solitär-Arrangement kann man Bambus pflanzen.



Einige Arten bilden recht dicke Stämme aus.



In Japan und im Botanischen Garten im Hamburger Westen ziehen Bambus-Wälder Besucher an.

ist langsam wachsend und somit ideal für Ziergärten. Rhizomwachsende Arten erweitern sich horizontal durch ausläuferartige Rhizome, wachsen schnell und können sich stark ausbreiten. Sie erfordern 70 Zentimeter tiefe Wurzelsperren, vor allem bei

Arten wie *Phyllostachys viridulaucens*, der bis zu zehn Meter hoch werden kann. Bambus ist pflegeleicht, stellt keine besonderen Bodenansprüche, benötigt aber regelmäßige Düngung mit speziellem Bambus- oder Langzeitdünger. Dabei

sollte der Stickstoffgehalt moderat bleiben, um Frostschutz zu gewährleisten. Im Winter ist es empfehlenswert, Schnee von den Trieben zu schütteln, da nasser Schnee die Äste beschädigen oder brechen kann. Im Bambusgarten, erreichbar über eine Al-

lee, können Besucher vielfältige Arten und Sorten bewundern, ergänzt durch Stauden- und Gehölzpflanzen. Im Chinagarten wächst ebenfalls Bambus, der ein spezielles Element asiatischer Gartenkultur ist.

Angela Jahns/mk

RISSENER SPORTVEREIN



von 1949 e.V.

Gemeinsam auspowern Neuer Schnupperkursus für Cardio-Fitness



RISSEN. Gemeinsam auspowern: Mit viel Spaß und Musik können Teilnehmende jeweils am Montagabend, von 18 Uhr an, bis 19 Uhr, gemeinsam mit Übungsleiterin Christina Matthiessen, in der oberen Gymnastikhalle, Am Lilienberg/Marschweg 75, ins Schwitzen kommen. Im neuen Trainingsprogramm werden alle Muskelgruppen angesprochen und die Sporeinheit klingt mit einer Dehnungsübungen

aus. Jeder Teilnehmende arbeitet an der eigenen Fitness, basierend auf seinem individuellen Fitness-Level. Hierbei kommen diverse Kleingeräte, beispielsweise Steps und Hanteln, zum Einsatz, um Kraft, Ausdauer und Koordination zu verbessern. Die Trainingstermine sind der 7., 21. und 28. Juli. Für RSV-Mitglieder der Turnabteilung ist die Teilnahme kostenlos, Nichtmitglieder zahlen eine Kursgebühr (3x) von 30 Euro. **dr**



Christina Matthiessen leitet den neuen Schnupperkursus für Cardio-Fitness. Foto: RSV

Beim Training kommen unter anderem kleine Hanteln zum Einsatz. Foto: Adobe Stock



Anmeldungen sind über die RSV-Website www.rissenersv.de möglich.

- ANZEIGE -

Die kniffligen Rätsel des

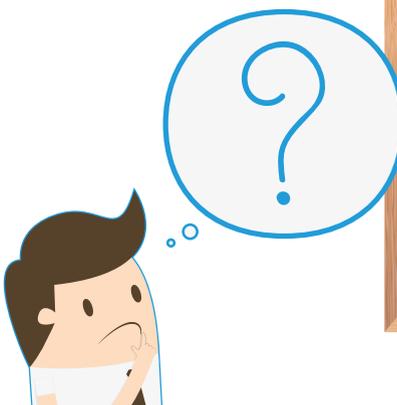
Mathematicus

Teil 87

Mathematik ist In! Bei den Aufgaben vom „MATHEMATICUS“ Marc Verter geht es im Allgemeinen um Anwendung elementarer Mathematik. Die Probleme sind bunt gemischt, viele sind leicht, manche sind auch schwer. Für jeden etwas! Können Sie dieses Rätsel lösen?

LÖSUNG Teil 86:

Die komplette Lösung und alle anderen Lösungen auf: der-rissener.de/mathematicus



Können drei Freundinnen zusammen unter hundert Jahre alt sein, wenn das Alter keiner der drei einer Primzahl (2, 3, 5, 7, 11, ...) entspricht und außerdem je zwei der drei Alter teilerfremd sind?

Zum Beispiel 24 Jahre und 26 Jahre geht nicht, weil sowohl 24 als auch 26 durch zwei teilbar sind und somit nicht teilerfremd sind.

Die Lösung erfahren Sie in der nächsten Ausgabe – oder über den QR-Code bei uns auf der Homepage. Viel Spaß!





Jahrhundertverein feiert 100. Geburtstag festlich und fröhlich

SÜLLDORF. Der TSV Sülldorf hat seinen 100. Geburtstag mit einer festlichen Gala und einem bunten und sportlichen Familienfest gefeiert. Viele Funktionäre aus Vereinen, darunter auch Claus Grötzschel, Vorsitzender des Rissener Sportvereins und Mitherausgeber unserer Zeitung, Schulleitungen, Menschen aus Politik und Gesellschaft, wie auch Andreas Kay, Herausgeber unserer Zeitung, waren der Einladung des TSV Sülldorf gefolgt, das besondere Jubiläum zu feiern. Der dritte Vorsitzende Mathias Jentzen führte durch den Festabend, da der erste Vorsitzende Kai Ottmüller leider erkrankt ist. Claudia Bogdan, zweite Vorsitzende des Vereins, hielt die Festrede und betonte, dass der TSV Sülldorf von Anfang an fortschrittlich war. Als einer der wenigen Vereine hatte er eine „Damenriege“ gegründet und bot nicht nur Sport für Männer an. Sie berichtete, dass der

Verein zwar im Laufe der Jahre Sportarten wie Boxen und Fußball verloren hätte, dafür aber neue hinzugewonnen habe wie Faszientraining, Breakdance und Reiten. Der TSV Sülldorf sei ein Verein, in dem man ein Leben lang Sport machen könne. Helga Stödter-Erbe, Dezernentin für Soziales, Jugend und Gesundheit im Bezirk Altona vermutete in ihrem Grußwort, dass wohl die ein oder andere Ehe im Verein entstanden sei. Der TSV Sülldorf sei mehr als ein Sportverein, denn Geselligkeit und Feiern gehörten mit zu ihm. Er trage zur lebendigen Dorfkultur bei. Helga Stödter-Erbe verlieh die Sportplakette des Bundespräsidenten, eine Auszeichnung für besondere Verdienste um die Pflege und Entwicklung des Sports, die an Sportvereine verliehen werden kann, die mindestens 100 Jahre alt sind. Die Dezernentin wünschte zum Abschluss ihrer Rede: „Bleiben Sie aktiv, bleiben Sie engagiert, bleiben Sie sportlich.“ Dörte Kuhn, Vorsitzende des Verbandes



Trotz schweißtreibender Temperaturen besuchte Dino Hermann, das Maskottchen des HSV, das Familienfest auf dem Gelände der Grundschule Lehmkuhlenweg. Fotos: ros

für Turnen und Freizeit sowie Vizepräsidentin des Hamburger Sportbunds, lobte in ihrem Grußwort die „geliebte Gemeinschaft mit Herz und Haltung“ und verlieh dem TSV Sülldorf das Ehrenschild und Fahnenband des Deutschen Turner-Bundes (DTB). Der Festausschuss bestehend aus Heide Anders, Sönke Groth, Wolfgang Wehnke und André Briegleb, wurden von vielen

Rednerinnen und Rednern gelobt und bekamen Verdienstnadeln des TSV Sülldorf verliehen. Christian Schlesinger, der vor 25 Jahren das Fest mit plante, brachte den Wert der Gemeinschaft und des Sports auf den Punkt: Er würde oft gefragt, wie er 95 Jahre alt geworden sei. „Dafür gibt es drei Gründe“, sagte er. „Gott, seine Ehefrau und der TSV Sülldorf.“ Tags darauf lud der Verein zum großen Familienfest ein, dem viele aus Sülldorf und Umgebung gefolgt waren. HSV-Maskottchen Dino Hermann besuchte die Familienfeier und war gerade bei den kleinen Fans sehr beliebt. Verschiedene Schnupperangebote machten Lust auf Sport beim TSV Sülldorf – ob Judo, Tanzen, Kinder- oder Seniorenturnen. Verschiedene Vereine und Sponsoren waren dabei und machten das Fest zu einem abwechslungsreichen Ereignis für Groß und Klein. Auch die Polizei und Freiwillige Feuerwehr waren vor Ort und gaben Einblick in ihre Arbeit und die Fahrzeuge. Zum Abschluss ging es abends auf die Tanzfläche – Discoabend mit DJ Lars Ramm. **dr**



Dr. Gerd Augner (v.l.), Vorsitzender IG West, Claus Grötzschel, Erster Vorsitzender des Rissener Sportvereins, und Antje Müller-Möller, CDU-Bürgerschaftsabgeordnete, tauschten sich zu Sport in Hamburg und den Vereinen im Hamburger Westen aus.



Der HSV Funpark brachte Spiel und Spaß mit. Fotos: ros



Hauptkommissar Junge zeigte Quentin (im Auto) und Ferris (rechts) den „Peterwagen“ und wie sich das Blaulicht einschalten lässt.



Lena Peters (links), 2. Kassenswartin, und Yvonne Jeschke, 1. Schriftführerin, betreuen den Informationsstand des Vereins.



Claudia Bogdan und Werner Herzog freuen sich über die Sportplakette des Bundespräsidenten. Foto: Kreusel

Mehr zum Sportangebot:



www.tsv-suelldorf.de



Nachwuchs im Wildgehege Klövensteen

Frischlinge auf Entdeckungstour

BLANKENESE. Im Wildgehege Klövensteen gibt es jetzt wieder niedlichen Wildschwein-Nachwuchs. Wildschwein-Mama „Britta“ hat sieben quirlige Frischlinge auf die Welt gebracht. Wie das Bezirksamt Altona mitteilt, leben nun drei Keiler, sechs Bachen und die sieben neugeborenen Frischlinge in der Anlage.

Derzeit halten sich die Kleinen mit ihrer Mutter noch auf der nördlichen Fläche der Schwarzwildanlage auf. Hier wird den Frischlingen beigebracht, wie sie den Waldboden auf der Suche nach Nahrung durchwühlen müssen. Bald werden sich die etwa zwei Wochen alten Wildschweinchen aber auch im vorderen Bereich der Anlage aufhalten und sich den Besuchern zeigen.

Wer die Tiere dann bestaunen möchte, kann dies während der Öffnungszeiten tun. Derzeit hat das Wildgehege mittwochs bis sonntags, von 10 Uhr an, bis 18 Uhr, geöffnet - letzter Einlass ist ab 17.30 Uhr.

mk

Wildschwein-Mama „Britta“ schaut ihren sieben Frischlingen beim Toben zu.
Foto: Bezirksamt Altona

Die Elbvororte vertrauen WRAGE

WRAGE

Seit 1949 sind wir die Experten in den Elbvororten. Ob Badsanierung, Heizung oder Dach – wir erhöhen Ihren Wohlfühl-Faktor. Auf Jahrzehnte.

Holen Sie sich Ihren kostenlosen Beratungstermin – rufen Sie uns an.



040 812167



www.wrage-gmbh.de



Redaktion:

Telefon 0178 - 6792682 / 0176 - 63634774

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 17. Juli 2025

Energetische
Baumaßnahmen
bis zu **15%**
staatl. gefördert!



Sicherheitsfenster
und -Türen

MADE IN GERMANY

Kähler Sicherheits Technik group
MAYER WEDEL

KST Group GmbH • Inh. Marcel Colmorgen
Wedeler Chaussee 50 • 25436 Moorrege
Tel.: 04122 / 433 50 • www.kst-group.gmbh